

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2008 — 193

[C - 2008/00001]

14 SEPTEMBER 2007. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 17 februari 1997 houdende erkenningsvoorwaarden voor hondenkwekerijen, kattenkwekerijen, dierenasielen, dierenpensions en handelszaken voor dieren, en de voorwaarden inzake de verhandeling van dieren, en van het koninklijk besluit van 27 april 2007 houdende erkenningsvoorwaarden voor inrichtingen voor dieren en de voorwaarden inzake de verhandeling van dieren. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 14 september 2007 tot wijziging van het koninklijk besluit van 17 februari 1997 houdende erkenningsvoorwaarden voor hondenkwekerijen, kattenkwekerijen, dierenasielen, dierenpensions en handelszaken voor dieren, en de voorwaarden inzake de verhandeling van dieren, en van het koninklijk besluit van 27 april 2007 houdende erkenningsvoorwaarden voor inrichtingen voor dieren en de voorwaarden inzake de verhandeling van dieren (*Belgisch Staatsblad* van 4 oktober 2007).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling bij de adjunct-arrondissementscommissaris in Malmédy in uitvoering van artikel 76 van de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, vervangen bij artikel 16 van de wet van 18 juli 1990 en gewijzigd bij artikel 6 van de wet van 21 april 2007.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2008 — 193

[C - 2008/00001]

14 SEPTEMBRE 2007. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 17 février 1997 portant les conditions d'agrément des élevages de chiens, élevages de chats, refuges pour animaux, pensions pour animaux et établissements commerciaux pour animaux, et les conditions concernant la commercialisation des animaux, et l'arrêté royal du 27 avril 2007 portant les conditions d'agrément des établissements pour animaux et portant les conditions de commercialisation des animaux. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 14 septembre 2007 modifiant l'arrêté royal du 17 février 1997 portant les conditions d'agrément des élevages de chiens, élevages de chats, refuges pour animaux, pensions pour animaux et établissements commerciaux pour animaux, et les conditions concernant la commercialisation des animaux, et l'arrêté royal du 27 avril 2007 portant les conditions d'agrément des établissements pour animaux et portant les conditions de commercialisation des animaux (*Moniteur belge* du 4 octobre 2007).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande auprès du commissaire d'arrondissement adjoint à Malmédy en exécution de l'article 76 de la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, remplacé par l'article 16 de la loi du 18 juillet 1990 et modifié par l'article 6 de la loi du 21 avril 2007.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2008 — 193

[C - 2008/00001]

14. SEPTEMBER 2007 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 17. Februar 1997 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Hundezuchtstätten, Katzenzuchtstätten, Tierheime, Tierpensionen und Tierhandelsunternehmen und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren und des Königlichen Erlasses vom 27. April 2007 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Einrichtungen für Tiere und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 14. September 2007 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 17. Februar 1997 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Hundezuchtstätten, Katzenzuchtstätten, Tierheime, Tierpensionen und Tierhandelsunternehmen und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren und des Königlichen Erlasses vom 27. April 2007 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Einrichtungen für Tiere und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen beim Beigeordneten Bezirkskommissar in Malmédy erstellt worden in Ausführung von Artikel 76 des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, ersetzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 18. Juli 1990 und abgeändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. April 2007.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,
SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT

14. SEPTEMBER 2007 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 17. Februar 1997 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Hundezuchtstätten, Katzenzuchtstätten, Tierheime, Tierpensionen und Tierhandelsunternehmen und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren und des Königlichen Erlasses vom 27. April 2007 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Einrichtungen für Tiere und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren

ALBERT II., König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 14. August 1986 über den Schutz und das Wohlbefinden der Tiere, insbesondere des Artikels 5 §§ 1 und 2, abgeändert durch das Gesetz vom 4. Mai 1995 und durch das Programmgesetz vom 22. Dezember 2003;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 17. Februar 1997 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Hundezuchtstätten, Katzenzuchtstätten, Tierheime, Tierpensionen und Tierhandelsunternehmen und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 27. April 2007 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Einrichtungen für Tiere und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren;

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, insbesondere des Artikels 3 § 1, ersetzt durch das Gesetz vom 4. Juli 1989 und abgeändert durch das Gesetz vom 4. August 1996;

Aufgrund der Dringlichkeit;

In der Erwägung, dass aufgrund von Artikel 5 § 1 des Gesetzes vom 14. August 1986 über den Schutz und das Wohlbefinden der Tiere die Hunde- und Katzenzuchtstätten, die der in Artikel 3 Nr. 1 beziehungsweise Nr. 2 erwähnten Begriffsbestimmung desselben Gesetzes entsprechen, zugelassen sein müssen gemäß den Bestimmungen des Königlichen Erlasses vom 17. Februar 1997 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Hundezuchtstätten, Katzenzuchtstätten, Tierheime, Tierpensionen und Tierhandelsunternehmen und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren, der ab dem 1. Oktober 2007 teilweise durch den Königlichen Erlass vom 27. April 2007 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Einrichtungen für Tiere und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren ersetzt wird;

In der Erwägung, dass die Begriffsbestimmung für Hunde- beziehungsweise Katzenzuchtstätten abgeändert wird durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Mai 2007 zur Abänderung des Gesetzes vom 14. August 1986 über den Schutz und das Wohlbefinden der Tiere, das in Kürze im *Belgischen Staatsblatt* veröffentlicht wird und in Bezug auf diesen Artikel am zehnten Tag nach der Veröffentlichung in Kraft treten wird;

In der Erwägung, dass hierdurch ab Inkrafttreten des Gesetzes vom 11. Mai 2007 auch die Einrichtungen, in denen jährlich weniger als drei Würfe Hunde oder Katzen geboren werden und die vorher nicht der Begriffsbestimmung für Hunde- beziehungsweise Katzenzuchtstätten entsprachen, keine Zucht mehr betreiben dürfen und keine Hunde und Katzen mehr vermarkten können, es sei denn, sie verfügen über eine Zulassung, die in Anwendung des vorerwähnten Königlichen Erlasses vom 17. Februar 1997 beziehungsweise des vorerwähnten Königlichen Erlasses vom 27. April 2007 erteilt worden ist;

In der Erwägung, dass das Zulassungsverfahren sieben Monate dauern kann und dass daher die Hunde- und Katzenzuchtstätten, in denen jährlich weniger als drei Würfe geboren werden, dringend von dem Anwendungsbereich des vorerwähnten Königlichen Erlasses vom 17. Februar 1997 und des vorerwähnten Königlichen Erlasses vom 27. April 2007 ausgeschlossen werden müssen, damit verhindert wird, dass die dort geborenen Tiere während sieben Monaten nicht vermarktet werden können;

In der Erwägung, dass die Bedingungen für die Zulassung von Hunde- und Katzenzuchtstätten, in denen jährlich weniger als drei Würfe geboren werden, festgelegt werden müssen;

Auf Vorschlag Unseres Ministers der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit, beauftragt mit den Europäischen Angelegenheiten,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Im Königlichen Erlass vom 17. Februar 1997 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Hundezuchtstätten, Katzenzuchtstätten, Tierheime, Tierpensionen und Tierhandelsunternehmen und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren wird anstelle von Artikel 1, der Artikel *1bis* wird, ein neuer Artikel 1 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

«Artikel 1 - Vorliegender Erlass findet keine Anwendung auf Hunde- und Katzenzuchtstätten, in denen jährlich weniger als drei Würfe geboren werden.»

Art. 2 - Im Königlichen Erlass vom 27. April 2007 zur Festlegung der Zulassungsbedingungen für Einrichtungen für Tiere und der Bedingungen für die Vermarktung von Tieren wird anstelle von Artikel 1, der Artikel *1bis* wird, ein neuer Artikel 1 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

«Artikel 1 - Vorliegender Erlass findet keine Anwendung auf Hunde- und Katzenzuchtstätten, in denen jährlich weniger als drei Würfe geboren werden.»

Art. 3 - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Art. 4 - Unser Minister der Volksgesundheit ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 14. September 2007

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit,
beauftragt mit den Europäischen Angelegenheiten,
D. DUNFUT

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2008 — 194

[C — 2008/00006]

20 DECEMBER 2007. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 16 januari 2003 tot toekenning van een Copernicuspremie aan bepaalde personeelsleden van het administratief en logistiek kader van de geïntegreerde politie, gestructureerd op twee niveaus

ALBERT II, Koning der Belgen,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op het koninklijk besluit van 16 januari 2003 tot toekenning van een Copernicuspremie aan bepaalde personeelsleden van het administratief en logistiek kader van de geïntegreerde politie, gestructureerd op twee niveaus, inzonderheid op artikel 6;

Gelet op het advies van de Inspecteur van Financiën, gegeven op 9 oktober 2006;

Gelet op de akkoordbevinding van Onze Minister van Begroting van 26 februari 2007;

Gelet op de akkoordbevinding van Onze Minister van Ambtenarenzaken van 31 januari 2007;

Gelet op het advies van de Adviesraad van burgemeesters van 26 juni 2007;

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2008 — 194

[C — 2008/00006]

20 DECEMBRE 2007. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 16 janvier 2003 accordant une prime Copernic à certains membres du personnel du cadre administratif et logistique de la police intégrée, structurée à deux niveaux

ALBERT II, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu l'arrêté royal du 16 janvier 2003 accordant une prime Copernic à certains membres du personnel du cadre administratif et logistique de la police intégrée, structurée à deux niveaux, notamment l'article 6;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 9 octobre 2006;

Vu l'accord de Notre Ministre du Budget du 26 février 2007;

Vu l'accord de Notre Ministre de la Fonction Publique du 31 janvier 2007;

Vu l'avis du Conseil consultatif des bourgmestres du 26 juin 2007;